

Medienmitteilung vom 22. August 2015

Holderbank: Zwei Raserfälle bei Radarkontrolle

Bei einer Radarkontrolle am Freitagabend in Holderbank wurden zwei Raserfälle gemessen. Zudem war ein Motorradlenker mit stark überhöhter Geschwindigkeit unterwegs. Die betroffenen Fahrzeuglenker mussten ihren Führerausweis abgeben.

Die Kantonspolizei Solothurn führte am Freitagabend, 21. August 2015, an der Hauptstrasse in Holderbank eine mobile Radarkontrolle durch. Das Messegerät stand im Innerortsbereich (erlaubte Geschwindigkeit 50 km/h). Dabei wurden zwei Raserfälle gemessen. Ein Autolenker fuhr mit 119 km/h (vor Abzug der Toleranz) durch die Kontrolle. Der 19-jährige Schweizer konnte später angehalten werden. Der Führerausweis wurde ihm abgenommen.

Ein Autolenker wurde später am gleichen Kontrollort mit 130 km/h gemessen. Zudem folgte ihm ein Motorradlenker mit 96 km/h. Beide Lenker, zwei Schweizer im Alter von 23 und 30 Jahren, mussten den Führerausweis abgeben und ihre Fahrzeuge wurden sichergestellt.